

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 74 (1948)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neues Jäfreglement

Da es sich beim letzten Milchpreisaufschlag erwiesen hat, daß die Bauern gegenüber früher bedeutend mehr gelten, wurde kürzlich von einem olympischen Jäfkomitee beschlossen, die Weisung von 200 auf 400 aufzuwerfen.

Eine Erhöhung von 100% wurde auch den 4 Bannern zugesprochen, da seit dem Kriege die zur Zierde der Festhütte Schweiz gestickten Vereinsbanner wieder sehr gefragt sind.

Auf die gleiche Basis wurden in Anbetracht der vielen Engländer, die kommen — sollten, die 4 Ober gebracht.

Eine entsprechende Besserstellung der Asse konnte im Zeichen der ständig zunehmenden Sportveranstaltungen nicht abgelehnt werden.

Die einzige Abwertung von 100 auf 20 Punkte mußte dagegen auf vielseitigen Wunsch und in Anlehnung an die seit längerer Zeit gänzlich veränderten Verhältnisse bei den Königen vorgenommen werden. Es scheint, daß die

selben also in Zukunft das Spielgeschehen nicht mehr stark beeinflussen werden!

Die Sonntagsmorgenvisite in einem Sanatorium

Arzt: «Guten Morgen.»

Patient: «Guten Morgen.»

Arzt: «Gut?»

Patient: «Gut.»

Arzt: «Gut! Guten Morgen.»

Patient: «Guten Morgen.» Mahé



Das Schönste an der Schule ist für den kleinen Max der Heimweg. Eigentlich braucht er nur 10 Minuten, aber ...



... es wird oft eine Stunde daraus. Man „schleift“ oder tappt in die Pfützen. Und wenn's gar Schnee gibt!



Ist denn Ihrer auch noch nicht daheim? Bei dem schlechten Wetter holen sie sich gleich den Husten!



„Keine Angst, ich gebe dem Buben immer Gaba auf den Schulweg mit. Gaba schützt vor Husten und Heiserkeit.“

Jederzeit Vertrauen in die guten Helvetia-Produkte!

Absolute Sicherheit im Backen! Jawohl, das schneeweisse Helvetia-Backpulver verbürgt den Erfolg. Man kann sich darauf verlassen. (Tüte trotz aller Vorzüge doch nur 21 Rp.)

Verunglückte Desserts gibt's nicht, wenn man seine Helvetia-Crème-Puddings genau nach vorgeschriebener Anleitung zubereitet. 8 feine Aromen, pro Beutel 65 Rp. — Reingezuckert! Vollgezuckert!

Nahrhaft essen! Natürlich! Aber ohne Vitamine nützt die beste Nahrung nichts. Darum unbedingt 3mal pro Woche Helvetia-Novo-Pudding oder -Crème, seiner Vitamine B₁ und C wegen. Beutel 60 Rp.

Nur nicht fade kochen! Ein Schuß vom milden Helvetia-Tafelsenf in die Saucen und Gemüse, an Fleisch und Würste verbessert den Geschmack einzigartig. (Große Tube 61 Rp.).



Jetzt geh' ich in den Birkenwald denn die Pillen* wirken bald

* gemeint ist natürlich das bekannte

Ormaxol

gegen chronische Verstopfung und Stoffwechselkrankheiten



MARQUE DE PRÉDILECTION
Depositaires: Henry Huber & Cie
Zürich 5 - Telefon (051) 23 25 00

Flawil — mein nächstes Ziel
Hotel Rössli Hans Gauer Tel. 83503



Für Männer: 1/1 P. Fr. 13.40, 1/2 P. Fr. 7.15 + Wurst
Für Frauen: 1/1 P. Fr. 14.40, 1/2 P. Fr. 7.65

In Apotheken oder direkt durch

LÖWEN-APOTHEKE LENZBURG A

Die Höhensonnen bringt Sonnenhöhe

in den menschlichen Körper und schützt dadurch vor Krankheiten. Das ist nichts Neues, sondern eine uralte Erkenntnis des Menschen. Die für das Auge unsichtbaren Ultravioletts-Strahlen sind es, die die oft überraschenden Heilungen der Sonnen-Therapie herbeiführen. Das Sonnenmanko in den Städten und

im Tiefland gleicht die Belmag-Sonne aus. Eine Höhensonnen gehörte in jedes Heim. Ab 15 Fr. monatlich. Anrechnung bei Kauf. Aufklärungsschriften und Konditionen kostenlos. - Quarzlampen-Vertrieb Kummer, Zürich 1, Limmatquai 3, Bellevue-Haus. Tel. (051) 32 42 60.



verhüten rheumatische, gichtische Leiden, Zahnschäden, Blutarmut, Nervenleiden, Müdigkeit und allgemeine Zerfallserscheinungen, Herzleiden

weil es wichtige, konstruktive Aufbaustoffe enthält und Schlackenbildung verhindert.

1 Packung Pulver Fr. 3.—
1 Kurzpackung Fr. 16.50
1 Familienpackung Fr. 26.—
(10facher Inhalt)

Erhältlich durch die Apotheken, wo nicht, franko durch

Apotheker Siegfried, Flawil St. Gallen

Führend in Feinheit
und Bekömmlichkeit



Mahalla
LUXE

12
MAHALLA-CIGARETTEN-FABRIK AG. RICHTERSWIL / ZCH

Marnba SCHAUMBÄDER

für die rationelle Schönheitspflege
verjüngen, erfrischen, reinigen,
pflegen und parfümieren die Haut.

In Apotheken, Drogerien, Parfümerien
und beim guten Coiffeur.

Abonnieren Sie
den Nebelspalter!



Haarglanz - Fluid

dringt in jedes Haar und stärkt es innerlich. Macht die Haare seidenweich. Verleiht die natürlichen und die Dauerwellen und verdoppelt deren Dauer. Wirksam auch gegen sprödes Haar und Schuppenbildung. Verlangen Sie ausdrücklich «TUTTI». Bezugsschlüsselnachweis: Kosmet. Labor R. Sax, Zürich 26. Tel. 27 34 43



Le Restaurant
des Dégustateurs

b. Bellevue (Schiffflände Nr. 20)
Hans Buol-de-Bast Tel. 32 71 23

Zürich



MAEDER



verhüten rheumatische, gichtische Leiden, Zahnschäden, Blutarmut, Nervenleiden, Müdigkeit und allgemeine Zerfallserscheinungen, Herzleiden

weil es wichtige, konstruktive Aufbaustoffe enthält und Schlackenbildung verhindert.

1 Packung Pulver Fr. 3.—
1 Kurzpackung Fr. 16.50
1 Familienpackung Fr. 26.—
(10facher Inhalt)

Erhältlich durch die Apotheken, wo nicht, franko durch

Apotheker Siegfried, Flawil St. Gallen



20 CIGARETTEN 90 CTS.



SCHOLL'S ZINO PADS
für Hühneraugen, Hornhaut, Ballen Fr. 1.30
SCHOLL'S BADESALZ kleine Packung Fr. 1.15
für das Fußbad große Packung Fr. 2.10
SCHOLL'S FUSSPUDER kleine Dose Fr. .90
für brennende, empfindl. Füße große Dose Fr. 2.50
SCHOLL'S MASSAGE-CRÈME kleine Packung Fr. .90
für müde, schmerzende Füße mittl. Packung Fr. 2.50
große Packung Fr. 3.75
In Apotheken, Drogerien und offiziellen Scholl-Depots

D I E

Authentisches aus Hollywood

Um eine längst schmerzlich empfundene Lücke auszufüllen und um andere Redaktionen neidisch zu machen, haben wir keine Mühe und Kosten gescheut, und unsere Mitarbeiterin Dorothee nach Hollywood geschickt, um ein paar der beliebtesten Stars authentisch zu interviewen. Hier ist ihr Bericht.

Ich besuche Kathleen O'Casa.

Ihr Palazzo in florentinischer Stil liegt an der wunderbarsten Lage in Beverley Hill. Außen an den Palazzo grenzt der Park mit dem Schwimmbecken von 46 × 57 Metern Ausmaß, innen ist alles Marmor und vergoldet.

Kathleen O'Casa empfängt mich in einem Raum, dessen Wände über und über mit Geweihen exotischer Tiere verziert sind. Mit einer bescheidenen Geste weist sie darauf hin und erzählt, daß sie diese Tiere alle selbst erlegt habe, anlässlich ihres Films «Weib im Busch», der bekanntlich in Afrika gedreht wurde. Zwischen den selbst erlegten Geweihen hängen die Bildnisse ihrer verschiedenen geschiedenen Männer. — Via Kathleens Sportlichkeit geht unser Gespräch ungezwungen auf ihre herrliche Figur über.

«Allerdings», verrät sie mir, «ist nicht der Sport allein dafür verantwortlich. Ich lebe nach einem strengen Regime, das mein persönliches Geheimnis ist: meine Hauptmahlzeit besteht nämlich aus einem Büscheli Peterli, einigen Tomatenscheiben und einem Glas Fruchtsaft». Gerührt danke ich ihr für die Preisgabe ihres Geheimnisses und verspreche, es meinen geneigten Lesern nur unter der Forderung strengster Diskretion vorzusetzen.

Dann überrascht sie mich mit der Bemerkung, daß sie nicht ganz in Unkenntnis über die Schweiz sei, indem sie zwei berühmte Schweizer kenne.

«Ach ja, Wilhelm Tell!» lächle ich.

«Wilhelm Tell? Oh how funny! - hier nennt er sich Teddy Stauffer. Dear old Teddy ...»

«Und der Zweite, Miss O'Casa?»

«Der Zweite? Das ist natürlich Minister Peiletgoulaas, — der Name ist so schwer auszusprechen ... Ach, Ihr Land bringt wirklich charmante Männer hervor!» Und sie lächelt ein vielwissendes Lächeln von Frau zu Frau. Mich schmerzte es allerdings etwas, daß sie nur von Männern so redete, wo ich doch schließlich so viel Schweizer Charme versprüht hatte während des Interviews.